

ProgrammträgerInnen



Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS) an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Austrian Educational Competence Centre (AECC)
<http://ius.uni-klu.ac.at>



Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems
<http://www.kphvie.at>

Kooperationspartnerin



Pädagogische Hochschule Salzburg
<http://www.phsalzburg.at>

IMST – Innovationen Machen Schulen Top

IMST ist ein flexibles Unterstützungssystem, größtenteils finanziert vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK). Ziel ist es, eine Innovationskultur zur Stärkung des MINDT-Unterrichts (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Deutsch, Technik) an österreichischen Schulen zu etablieren und strukturell zu verankern.

Die Förderstruktur von IMST ist in ein Netzwerkprogramm und in mehrere Themenprogramme gegliedert.

Im Netzwerkprogramm unterstützt IMST auf Basis von Ziel- und Entwicklungsvereinbarungen „Regionale Netzwerke“. Die Netzwerke stärken im Rahmen ihrer Aktivitäten Erfahrungsaustausch, Wissenstransfer und inhaltliche sowie strukturelle Weiterentwicklung im Bildungsbereich und verbreiten Erkenntnisse und Erfahrungen auf regionaler Ebene.

In den Themenprogrammen können Lehrerinnen und Lehrer innovative Unterrichts- und Schulprojekte einreichen und werden über ein Schuljahr hinweg von Programnteams (bestehend aus WissenschaftlerInnen an Pädagogischen Hochschulen und Universitäten sowie SchulpraktikerInnen) begleitet. Die Themen sind sowohl pädagogischer als auch fachdidaktischer Natur, eine Verknüpfung der beiden Ebenen erfolgt in jedem Programm.

Zentrale Prinzipien im Projekt sind die Förderung von Chancengerechtigkeit unter besonderer Berücksichtigung von Geschlechteraspekten (unter anderem durch das IMST Gender Netzwerk) und die Implementierung von Evaluation auf allen Ebenen. Die in IMST gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse werden durch den IMST-Newsletter, das IMST-Wiki und die IMST-Tagung verbreitet.



Innovationen Machen Schulen Top

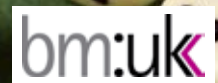
IMST-Themenprogramm

Prüfungskultur Leisten und Bewerten in der Schule



© Claudia Paulusen - Fotolia.com

www.imst.ac.at



Ihr Interesse?

Möchten Sie in Bezug auf Leistungserhebung und -bewertung in Ihrem Unterricht etwas ausprobieren oder verändern,

- weil neue Formen des Unterrichts und alte Formen der Leistungsfeststellung und -bewertung nicht zusammenpassen,
- weil Sie auf neue Rahmenbedingungen wie Standards und Zentralmatura reagieren wollen oder
- weil Sie einfach Ihre Praxis der Leistungsfeststellung und Leistungsrückmeldung überdenken möchten?

Dann laden wir Sie ein, sich gemeinsam mit uns mit Themen wie Umgang mit Fehlern, lernförderliche Rückmeldungen oder Formen der Leistungserhebung und -bewertung auseinanderzusetzen.

Wir unterstützen Sie bei der Durchführung Ihres Projekts und ermöglichen Ihnen den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen.

Unser Angebot

Zentrales Anliegen des Themenprogramms „Prüfungskultur“ ist es, zur Auseinandersetzung mit der Prüfungspraxis anzuregen und dabei die geänderten pädagogischen Rahmenbedingungen und die aktuellen bzw. zu erwartenden gesetzlichen Vorgaben zu berücksichtigen. Dabei sind mit dem Terminus „Prüfen“ alle Formen der Leistungserhebung und Leistungsbewertung gemeint, nicht nur die Prüfungen zum Zweck der Leistungsbeurteilung durch Noten.

Um Lehrerinnen und Lehrer auf ihrem Weg zu dieser neuen Prüfungskultur zu unterstützen, betreut das Themenprogramm schulische Entwicklungsprozesse, organisiert den Austausch zwischen Lehrkräften und gibt inhaltliche Inputs zu diesem Thema. Dabei geht es nicht primär um Handlungsanleitungen für die Gestaltung von Prüfungen, sondern es sollen gemeinsam mit den Lehrkräften grundsätzliche Überlegungen angestellt und auf dieser Basis konkrete Veränderungsschritte eingeleitet, umgesetzt und evaluiert werden.

Förderung für Sie

€ 1.500,- pro Schuljahr (für projektbezogene Materialien, Reisekosten, Beratungskosten, Honorar für den Projektbericht)

Sie wollen ein Schulprojekt einreichen?

Einreichfrist 1. März – 30. April
Online unter www.imst.ac.at

Genehmigung der Projekte durch das Kuratorium bis Anfang Juli

Durchführung der Schulprojekte
September – Juni

Sie wollen weitere Informationen zum Themenprogramm?

Mag. Dr. Angela Schuster, MAS
Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
angela.schuster@uni-klu.ac.at
+43 (0)664 432 69 34

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. Johannes Mayr
Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Mehr Informationen unter:
www.imst.ac.at